



# DORFSPIEGEL

Gemeinde Hochfelden



**Nr. 1 · Februar / März 2013**

**Nächster Redaktionsschluss: 19. März 2013**

## INHALTSVERZEICHNIS

## Gemeinderat

- 3 – Verhandlungsbericht
- Sprechstunde Gemeindepräsident

## Gemeindeverwaltung

- 4 – Sirenentest
- Bevölkerungsentwicklung
- Bauwesen
- Einbürgerungen
- Einwohnerstatistik
- SBB-Tageskarten
- 5 – Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB)
- Pikettdienst Wasserversorgung
- Abfuhrdaten / Entsorgungsstelle
- Postamt Hochfelden
- Gemeindeammann- und Betriebsamt
- Gemeindesteueramt
- Infos zur Gemeindeverwaltung

## Gesundheitsdienste

- 6 – Infos zu den Gesundheitsdiensten

## Schulen

- 7 – Verhandlungsbericht Primarschulpflege
- 9 – Aus der Schule
- 11 – Primarschule Hochfelden / Pro Senectute Kanton Zürich

## Bibliothek

- 11 – Infos zur Bibliothek

## Kirchen

- 13 – Reformierte Kirchgemeinde
- 17 – Katholische Kirchgemeinde

## Hochfælde mitenand

- 20 – Christbaum-Markt 2012
- 21 – Dorfzentrum
- Fötzeliaktion

## Vereine &amp; Organisationen

- 22 – TV Hochfelden
- 25 – Pro Senectute: Fit Gym
- VAKI-Turnen
- Frauenverein
- Schiessverein
- 26 – Naturschutzverein
- 27 – Familienverein
- 29 – Sportteam

## Informationen

- 29 – Alterszentrum «Im Grampen»
- 30 – Veranstaltungskalender
- Elternbildung Kanton Zürich
- Rechtsauskunft des Zürcher Anwaltverbandes
- Volkshochschule
- Impressum

## EDITORIAL

## 2013

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Wieder stehen wir am Anfang eines neuen Jahres. Zeit für Rückblick und Ausblick. Und immer beim Ausblick aufs neue Jahr dann die Vorsätze.

Mehr Sport, mit dem Rauchen aufhören, mehr Zeit mit der Familie verbringen, endlich mal den Estrich / Keller aufräumen. Die Liste liesse sich beliebig erweitern!

Um diese Liste zu erweitern: Haben Sie schon mal daran gedacht sich für ein öffentliches Amt zu bewerben, bei der Feuerwehr mitzumachen, sich in einem Verein zu engagieren, ein freiwilliges Engagement an irgend einer Stelle, die Unterstützung benötigt?

Sicher, sehr viele tun es, ihnen sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Leider aber nimmt diese Bereitschaft stetig ab.

Warum?

Hat Wilhelm Busch, der Schöpfer von Max und Moritz recht?

Ich wünsche mir engagierte Einwohnerinnen und Einwohner, die sich freiwillig in Ehrenämtern zum Wohle der Gemeinschaft, des Dorfes und der Allgemeinheit einsetzen.

Hat sich Wilhelm Busch geirrt oder sind seine Verse, wie viele seiner Geschichten voller Satire? Urteilen Sie selbst:



## Nur kein Ehrenamt

*Willst Du froh und glücklich leben,  
lass kein Ehrenamt dir geben!  
Willst du nicht zu früh ins Grab,  
lehne jedes Amt gleich ab!*

*Wie viel Mühen, Sorgen, Plagen,  
wie viel Ärger musst Du tragen;  
gibst viel Geld aus, opferst Zeit –  
und der Lohn? Undankbarkeit!*

*Ohne Amt lebst Du so friedlich  
und so ruhig und so gemütlich,  
Du sparst Kraft und Geld und Zeit,  
wirst geachtet weit und breit.*

*So ein Amt bringt niemals Ehre,  
denn der Klatschsucht scharfe Schere,  
schneidet boshaft Dir, schnipp-schnapp,  
Deine Ehre vielfach ab.*

*Selbst Dein Ruf geht Dir verloren,  
wirst beschmutzt vor Tür und Toren,  
und es macht ihn oberfaul  
jedes ungewaschne Maul!*

*Drum, so rat ich Dir im Treuen:  
willst Du Weib (Mann) und Kind erfreuen,  
soll Dein Kopf Dir nicht mehr brummen,  
lass das Amt doch and'ren Dummen.*

Text wird u.a. Wilhelm Busch  
(1832-1908) zugeschrieben

Ihr Gemeindepräsident  
Reto Riedberger

## VERHANDLUNGSBERICHT

### Werbeinseratepreis Dorfspiegel

Die Preise für Werbeinserate im Dorfspiegel wurden per 1. Januar 2013 resp. ab Erneuerung des Abos angepasst. Ein halbseitiges Inserat quer/hoch kostet ab sofort Fr. 110.00 (vorher Fr. 80.00). Der Preis für ein ganzseitiges Inserat beträgt Fr. 220.00 (vorher Fr. 100.00).

### Gemeindepersonal

Der Gemeinderat konnte die vakanten Stellen im Gemeindesteueramts und in der Finanzabteilung besetzen. Karin Tanner Vogel hat ihre Stelle als Steuersekretärin am 1. Januar 2013 angetreten. Nelly Fontana tritt ihre Stelle als Finanzsekretärin am 1. März 2013 an. Im nächsten Dorfspiegel werden die neuen Mitarbeiterinnen vorgestellt.

Tamara Hausammann, Sozialsekretärin, war seit 1. Juni 2012 mit einem Pensum von 40% befristet angestellt. Aufgrund des von der Gemeindeversammlung am 5. Dezember 2012 genehmigten Stellenplans ist nun Tamara Hausammann mit einem Pensum von 40% als Sozialsekretärin mit verschiedenen Nebenarbeiten angestellt.

### Versorgungskonzept 2011 Pflege und Betreuung

Das von der regionalen Arbeitsgruppe Zukunftsplanung Alter (RAZA) erarbeitete Versorgungskonzept «Pflege und Betreuung» wurde abgenommen. Das Konzept berücksichtigt neben dem Leistungsangebot auch folgende Aspekte:

- die Nahtstellen zwischen ambulanter und stationärer Pflegeversorgung
- die Nahtstelle zwischen Pflege und Akutversorgung
- eventuell vorhandene Verbandslinien.

Die handliche Broschüre kann am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

### Halbstundentakt Postautobetrieb

Die Stimmberechtigten von Hochfelden haben am 4. September 2011 an der Urne dem durchgehenden Halbstundentakt der Postautoverbindung zwischen Bülach und Hochfelden mit jährlich wiederkehrenden Kosten von Fr. 180'000.00

zugestimmt. Zwischenzeitlich wurden Gespräche mit den Gemeinden Weiach, Stadel, Neerach, Bülach und Kaiserstuhl geführt, um den durchgehenden Halbstundentakt zwischen Hochfelden und Bülach bis nach Kaiserstuhl auszuweiten. Sämtliche Gemeinden haben der Ergänzung mit Kostenbeteiligung zugestimmt. Seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2012 verkehrt der Halbstundentakt bis nach Kaiserstuhl.

### Signalisation Schulhausstrasse

Die Sanierung und baulichen Verkehrsmassnahmen der Schulhausstrasse sind abgeschlossen. Auch die Signalisationen werden in den nächsten Wochen angebracht (Kinder).

Die vorhandenen Parkverbots-Signale entlang der Schulhausstrasse wurden entfernt, da die Regelungen für das Parkieren nach Verkehrsregelnverordnung gelten. **Es ist untersagt, zwischen den neu angepflanzten Bäumen zu parkieren, da dieser Bereich der Gehwegbereich ist.**

### Zweckverband Feuerwehr Höri-Hochfelden

Der Voranschlag 2013 des Zweckverbandes Feuerwehr Höri-Hochfelden wurde genehmigt. In der Laufenden Rechnung wird bei einem Aufwand von Fr. 281'500.00 und einem Ertrag von Fr. 5'000.00 ein Aufwandüberschuss zu Lasten der Verbandsgemeinden von Fr. 276'500.00 budgetiert. Im Vorjahr hat der Aufwandüberschuss Fr. 228'000.00 betragen. In der Investitionsrechnung werden keine Veränderungen budgetiert. Der Anteil der Gemeinde Hochfelden am Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung wird mit Fr. 123'500.00 veranschlagt.

### Vision Dorfzentrum mit Alterswohnen

Die Stimmberechtigten haben den Privaten Gestaltungsplan Dorfzentrum mit Alterswohnen an der Gemeindeversammlung vom 31. Oktober 2012 abgelehnt. Dem Antrag über die Durchführung einer nachträglichen Urnenabstimmung gemäss Art. 9 der Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Hochfelden wurde zugestimmt. Der Gemeinderat beabsichtigt, den Stimm-

berechtigten das Geschäft an der Urnenabstimmung im September 2013 vorzulegen. Bis dahin werden Abklärungen hinsichtlich der Finanzierung des Dorfzentrums mit Alterswohnen getätigt, welche zu gegebener Zeit kommuniziert werden.

### Kulturlandinitiative

Am 17. Juni 2012 haben die Stimmbürgerinnen und -bürger des Kantons Zürich die Kulturlandinitiative mit 54,5 Prozent Ja-Stimmen angenommen. Die Baudirektion Kanton Zürich hat das weitere Vorgehen betreffend Umsetzung der Initiative festgelegt. Die Baudirektion weist die Gemeinden des Kantons Zürich darauf hin, ab sofort alle Verfahren für planungsrechtliche Festlegungen zu sistieren, mit welchen neue Bauzonen geschaffen werden sollen. Dadurch wird verhindert, dass Gebiete, die heute nicht einer Bauzone zugeteilt sind, in eine solche überführt werden. Dabei spielt es keine Rolle, welcher Nutzungseignungskategorie die Flächen angehören. Die Weisung hat bis zum rechtskräftigen Beschluss des Kantonsrats über die Umsetzungsvorlage Gültigkeit. Im Weiteren hat die Baudirektion das Amt für Raumentwicklung beauftragt, Genehmigungsverfahren zur Schaffung von Bauzonen zu sistieren.

In einem nächsten Schritt wird die Baudirektion ein Umsetzungskonzept für die Kulturlandinitiative ausarbeiten. Dieses war dem Regierungsrat bis Ende Oktober 2012 vorzulegen. Gestützt auf das Konzept wird die Baudirektion danach eine Umsetzungsvorlage erarbeiten. Die Überweisung an den Kantonsrat durch den Regierungsrat erfolgt schliesslich bis spätestens am 17. Juni 2013.

*Der Gemeinderat*

## SPRECHSTUNDEN DES GEMEINDEPRÄSIDENTEN

**Freitag, 1. März 2013, von 19.00 – 20.00 Uhr**

**Freitag, 5. April 2013, von 19.00 – 20.00 Uhr**

**Im Gemeindehaus (1. Stock)**

## SIRENENTEST

**Am Mittwoch, 6. Februar 2013, 13.30 – 15.00 Uhr**

findet in der ganzen Schweiz der alljährliche Sirenentest statt. Dabei wird die Funktionsbereitschaft der rund 690 mobilen und stationären Sirenen geprüft, (Schweiz rund 8'200 Sirenen) mit denen die Bevölkerung bei drohender Gefahr alarmiert wird.

Informationen über den Sirenentest finden Sie auch im Internet unter [www.sirenenalarm.ch](http://www.sirenenalarm.ch).

BEVÖLKERUNGS-  
ENTWICKLUNG

1850.....	563	1999.....	1'551
1900.....	515	2000.....	1'566
1950.....	515	2001.....	1'670
1960.....	538	2002.....	1'687
1970.....	677	2003.....	1'699
1980.....	942	2004.....	1'679
1990.....	1'105	2005.....	1'716
1991.....	1'130	2006.....	1'777
1992.....	1'140	2007.....	1'796
1993.....	1'176	2008.....	1'869
1994.....	1'213	2009.....	1'914
1995.....	1'300	2010.....	1'984
1996.....	1'402	2011.....	1'998
1997.....	1'436	2012.....	2'020
1998.....	1'497		

## FLUGLÄRM

**Reklamationen können unter Telefon 043 816 21 31 angebracht werden.**

## BAUWESEN

Es wurden folgende baurechtliche Bewilligungen erteilt:

- **Oliver Keller, Kolbenacker 27, 8052 Zürich**  
Erstellen einer Sitzplatzüberdachung sowie eines Glasdaches, Einfamilienhaus Vers.-Nr. 630, Grundstück Kat.-Nr. 876, Stadlerstrasse 24c
- **Primarschule Hochfelden, Schulhausstrasse 12, 8182 Hochfelden**  
Einrichtung für den Betrieb eines Mittagstisches, Einfamilienhaus Vers.-Nr. 50, Grundstück Kat.-Nr. 847, Kindergartenweg 2

## EINBÜRGERUNGEN

Der Gemeinderat hat **Zefferino und Anna Zanoni**, von Italien, Langmattstrasse 4, 8182 Hochfelden, in das Bürgerrecht der Gemeinde Hochfelden aufgenommen.

Die Aufnahme in das Gemeindebürgerrecht erfolgt unter dem Vorbehalt der Aufnahme in das Kantonsbürgerrecht und der Erteilung der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung.

EINWOHNERSTATISTIK  
PER 31. DEZEMBER 2012

Bevölkerung Anfang Monat.....	2018
Lebendgeborene.....	3
Gestorbene.....	0
<b>Geburtenüberschuss.....</b>	<b>3</b>
Zugezogene.....	5
Weggezogene.....	6
<b>Mehr Weggezogene.....</b>	<b>1</b>
<b>Gesamtzunahme.....</b>	<b>2</b>
<b>Bevölkerung am 31.12.2012.....</b>	<b>2020</b>

Zusätzlich sind 6 Wochenaufenthalter, 1 Nebenniedergelassener, 1 Kurzaufenthalter, 1 Grenzgänger, 5 Asylbewerber und 1 vorläufig aufgenommenem Asylbewerber angemeldet.

## SBB-TAGESKARTEN



**SBB-Tageskarten** Die Gemeinde Hochfelden stellt zwei SBB-Tageskarten zur Verfügung. Diese können zu folgenden Bedingungen bezogen werden:

**Reservierungen** Reservierungen werden frühestens 90 Tage vor dem Reisedatum entgegengenommen. Die Tageskarten sind online via Internet ([www.hochfelden.ch](http://www.hochfelden.ch)) zu reservieren. Der Zwischenhandel ist untersagt.

**Bezug** Die Tageskarten können frühestens 90 Tage vor dem Reisetag bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Die Karten sind persönlich abzuholen; ein Versand ist nicht möglich.

**Verhinderung** Ein Umtausch der gekauften Tageskarten oder eine Rückerstattung des Kaufpreises ist ausgeschlossen. Für reservierte, aber nicht bezogene Tageskarten ist der volle Preis zu entrichten.

**Preis** Pro Tageskarte und Benützungstag wird ein Preis von Fr. 40.00 erhoben. Besteller/innen ohne Wohnsitz in der Gemeinde Hochfelden bezahlen Fr. 45.00. Der Betrag ist beim Bezug der Karte bar zu entrichten.

## Last Minute Angebot

Vor dem gewünschten Reisetag können Hochfelder Bewohner ab 14.00 Uhr SBB-Tageskarten zu einem reduzierten Preis von Fr. 25.00 online via Internet ([www.hochfelden.ch](http://www.hochfelden.ch)) reservieren und gegen Barzahlung am Schalter beziehen.

Am Dienstagnachmittag ist der Schalter der Gemeindeverwaltung geschlossen. Für Tickets an einem Mittwoch werden die Last Minute Tageskarten jeweils am vorangehenden Dienstag zwischen 9.30 und 11.45 Uhr zum reduzierten Preis am Schalter der Gemeindeverwaltung verkauft. Last Minute Tageskarten für Samstag, Sonntag und Montag sind am Freitag ab 14.00 Uhr am Schalter der Gemeindeverwaltung gegen Barzahlung erhältlich.

## KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE (KESB)\_\_\_

Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde ist eine Fachbehörde und verantwortlich für die Umsetzung der gesetzlichen Aufgaben im Kindes- und Erwachsenenschutzrecht. Sie hat per 1. Januar 2013 die bisherigen Vormundschaftsbehörden abgelöst. Zudem ist sie zuständig für die Bearbeitung der neuen Aufgaben wie z.B. Patientenverfügungen und Vorsorgeaufträge.

Die Gemeinde Hochfelden ist dem KESB-Kreis Bülach Nord angeschlossen.

Individuelle Beratungszeiten können jederzeit vereinbart werden.

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Bülach Nord  
Feldstrasse 99  
8180 Bülach  
Telefon 044 863 12 50  
Fax 044 863 12 55  
kesb-nord@buelach.ch

### Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr  
14.00 – 17.00 Uhr  
Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr  
14.00 – 18.30 Uhr  
Freitag: 08.00 – 14.00 Uhr

## PIKETTDIENST WASSERVERSORGUNG\_\_\_

Die Wasserversorgungen Höri, Hochfelden und Neerach haben eine gemeinsame Pikettorganisation.

Ausserhalb der Bürozeit erreichen Sie in Notfällen den Pikettdienstleistenden unter der Telefonnummer

**079 716 22 66**

## POSTAMT HOCHFELDEN\_\_\_

### Telefon 058 453 64 78

Vormittag.....07.30 – 11.15 Uhr  
Nachmittag.....16.00 – 17.45 Uhr  
Samstag.....08.00 – 11.00 Uhr

## GEMEINDEAMMANN- UND BETREIBUNGSAMT\_\_\_

Stadtammann- und Betriebsamt  
Bülach, Feldstrasse 99, 8180 Bülach,  
Telefon 044 863 13 20

## GEMEINDEVERWALTUNG



### Schalter-Öffnungszeiten Vormittag

Montag bis Freitag .....09.30 – 11.45 Uhr

### Nachmittag

Montag, Mittwoch .....14.00 – 16.30 Uhr  
und Freitag

Dienstag .....geschlossen

Donnerstag.....14.00 – 18.30 Uhr

### Sprechstunden nach Vereinbarung

### Telefonnummern

Einwohneramt.....043 411 30 10  
Steueramt .....043 411 30 12  
Gemeindeschreiberin.....043 411 30 13  
Finanzverwaltung.....043 411 30 18  
Sozialamt .....043 411 30 17  
Telefax .....043 411 30 14

### Adresse

Gemeindeverwaltung,  
Gemeindehausstrasse 4, 8182 Hochfelden  
[www.hochfelden.ch](http://www.hochfelden.ch) / [info@hochfelden.ch](mailto:info@hochfelden.ch)

## ENTSORGUNGSSTELLE

### 1. April – 31. Oktober

Montag.....17.00 – 18.30 Uhr  
Mittwoch.....17.00 – 18.30 Uhr  
Samstag.....09.30 – 12.00 Uhr

### 1. November – 31. März

Mittwoch.....17.00 – 18.30 Uhr  
Samstag.....09.30 – 12.00 Uhr

## ABFUHRDATEN\_\_\_

### Hauskehricht

Jeden Freitag ab 07.00 Uhr

### Grüngut

4. Februar 2013 ab 7.00 Uhr  
Ab März 2013 jeden Montag ab 7.00 Uhr  
Ausschliesslich in Grüngutcontainern

### Häckseln

Freitag, 22. März 2013

### Altpapiersammlung

Samstag, 13. April 2013

### Kleider- und Schuhsammlung

April 2013

## INFORMATIONEN AUS DEM GEMEINDESTEUERAMT\_\_\_

In den letzten Wochen wurden die Steuererklärungen 2012 in die Haushalte verschickt. Die Steuererklärung ist bis am 31. März 2013 dem Gemeindesteuernamt Hochfelden einzureichen. Sollte aus irgendwelchen Gründen die Steuererklärung mit den erforderlichen Unterlagen nicht innert Frist eingereicht werden können, so kann vor Ablauf des Termines beim Gemeindesteuernamt ein begründetes Fristerstreckungsge-

such eingereicht werden. Fristerstreckungen können auch online erfasst werden. Der Link zur «eFristerstreckung» ist auch auf der Homepage der Gemeinde Hochfelden unter [www.hochfelden.ch/verwaltung/steueramt](http://www.hochfelden.ch/verwaltung/steueramt) zu finden.

Das Gemeindesteuernamt wird ca. Mitte Februar 2013 die provisorischen Steuerrechnungen für den Bezug der laufenden Steuern 2013 verschicken.

## NEU: ONLINE-STEUERERKLÄRUNG

Neu besteht für alle steuerpflichtigen natürlichen Personen die Möglichkeit, die Steuererklärung online auszufüllen und elektronisch einzureichen. Der Zugang zur Online-Steuererklärung ist immer verfügbar und das Angebot ist ortsunabhängig nutzbar. Sämtliche Informationen entnehmen Sie aus dem Flyer, welcher der Steuererklärung beiliegt.



## KONTAKTSTELLE KLEINKINDBERATUNG

### Mütter-/Väterberatung

#### Ort

Jugendsekretariat Bezirke Bülach und Dielsdorf, Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach (Geschäftshaus «Arkade», beim Parkplatz «Sonnenhof» der Migros)

#### Zeit

Dienstag 09.30 – 11.30 Uhr  
Donnerstag 13.30 – 16.00 Uhr

### Telefonische Beratung

Montag – Freitag 08.30 – 10.30 Uhr  
Telefon **044 804 40 39**

### Kurse für werdende Eltern

Auskunft und Anmeldung beim Jugendsekretariat Telefon **043 295 95 00**

## GERIHELP

**Gerihelp** ist ein gerontologisches Beratungsangebot für das Zürcher Unterland, welches Fragen zu den Themen Alter, Gesundheit und Demenz, z.B. zu Entlastungsangeboten, zu Sozialversicherungsleistungen oder zum Umgang mit demenzkranken Menschen beantwortet. Es steht Betroffenen, Angehörigen, Fachleuten und Interessierten rund um die Uhr unter der Telefonnummer 044 854 66 00 oder per Mail [beratung@gerihelp.ch](mailto:beratung@gerihelp.ch) zur Verfügung.

Nebst gezielten Informationen werden auch weitergehende Beratungen oder konkrete Hilfeleistungen vermittelt.

## MAHLZEITENDIENSTE

### Frischer Mahlzeitendienst

Das Alterszentrum «Im Grampen» bietet von Montag bis Freitag einen frischen Mahlzeitendienst an. Das komplette Menü mit Hauptspeise und 2 Beilagen (zur Auswahl stehen Suppe, Salat und Dessert) wird an den gewünschten Tagen zwischen 11 und 12 Uhr nach Hause gebracht. Das Angebot kostet inkl. Hauslieferung Fr. 19.–. Es handelt sich um dieselben Menüs wie im Restaurant des Alterszentrums.

### Neu werden die Mahlzeiten auch am Samstag und Sonntag geliefert.

Das Menü kostet nach Hause geliefert Fr. 21.–.

Bestellungen und Anfragen:

Telefon **043 411 37 37**

Fax **043 411 37 38**

E-Mail: [info@alterszentrum-buelach.ch](mailto:info@alterszentrum-buelach.ch)

## KALTER MAHLZEITENDIENST

Für Betagte und Kranke besteht ein kalter Mahlzeitendienst (Normalkostmenü à Fr. 13.–, Diabetes- und Schonkostmenü à Fr. 14.–, fleischloses Menü à Fr. 11.50). Die Mahlzeiten werden nach Hause geliefert oder können jeweils am Mittwoch im Verlaufe des Morgens bei der Spitex im Alterszentrum «Im Grampen» in Bülach abgeholt werden.

Bestellungen und Anfragen:

Telefon **043 411 37 11**

## ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

für das Zürcher Unterland an Wochenenden und Feiertagen

Auskunft unter Telefon:

**079 819 19 19**

## SPITEX- DIENSTLEISTUNGEN

Die Spitex-Dienstleistungen für die Einwohnerinnen und Einwohner von Hochfelden werden durch die Spitex Bülach erbracht.

Tel. **043 411 37 11**

Fax **043 411 37 15**

Mail [spitex@alterszentrum-buelach.ch](mailto:spitex@alterszentrum-buelach.ch)

Von Montag bis Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr, sind wir persönlich für Sie da. Ausserhalb dieser Zeiten, an Wochenenden und Feiertagen, können Sie uns Ihre Nachricht auf den Telefonbeantworter sprechen.

## NOTFÄLLE

### Krankheiten und leichte bis mittelschwere Unfälle

1. Kontaktieren Sie Ihren Hausarzt.  
Wenn Sie keinen Hausarzt haben, wenden Sie sich an einen Arzt in Ihrer Gemeinde.
2. Falls der Arzt nicht erreichbar ist, rufen Sie beim Ärztelefon **044 421 21 21** an.  
Eine medizinische Fachperson leitet Sie an die richtige behandelnde Stelle weiter (Notfallpraxis Spital Bülach / Ärztlicher Hausbesuch / Rettungsdienst).

### Lebensbedrohliche Notfälle

Rufen Sie den Rettungsdienst **144** an.

## ROTKREUZ-FAHRDIENST

Die Fahrerinnen und Fahrer des Rotkreuz-Fahrdienstes begleiten vor allem Personen, die zu einem Arztbesuch oder zu einem Untersuchen in einem Spital angemeldet sind und nicht aus eigener Kraft dorthin gelangen können. Oft ist die Fahrt in öffentlichen Verkehrsmitteln zu umständlich und auch Angehörige und Verwandte sind gerade zu jenem Zeitpunkt unabkömmlich. Sie werden zu Hause abgeholt. Die Spesenentschädigung von Fr. 0.70 pro Kilometer (es werden immer zwei Wege berechnet) nimmt der Fahrer oder die Fahrerin direkt entgegen und schreibt Ihnen auf Wunsch eine Quittung.

Anfragen werden am Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 09.00 bis 11.00 Uhr unter Telefon **079 622 50 43** entgegen genommen.

**144**  
für alle  
medizinischen Notfälle

## WUSTEN SIE SCHON...?

### Zahnprophylaxe bei Schulkindern

Um frühzeitig dem Zahnzerfall wirksam entgegenzutreten zu können, werden die Schülerinnen und Schüler drei Mal jährlich von den Schulzahnpflegerinnen im Kindergarten und in der Schule über die zweckmässige Ernährung und Mundpflege informiert. Gemeinsam üben die Schülerinnen und Schüler das richtige Zähne putzen.

Die Erziehungsberechtigten erhalten jeweils zu Beginn des neuen Schuljahres einen Gutschein für die zahnärztliche Untersuchung. Der Zahnarzt ist frei wählbar.

Während der ganzen Primarschulzeit hat jede Schülerin und jeder Schüler das Anrecht auf ein einmaliges 2-Bissflügel-Röntgenbild zum Preis von Fr. 34.00, um allfällige Schäden zwischen den Zähnen frühzeitig erkennen zu können.

Die Primarschule übernimmt während der Primarschulzeit Ihres Kindes auf Antrag einen Fünftel der Kosten für konservierende oder orthodontischen Behandlungen (nach Abzug der Krankenkassenleistungen). Die Leistungen sind wie folgt limitiert:

- Fr. 250.00 pro Behandlungsjahr für konservierende Behandlungen
- Fr. 1'000.00 an die Gesamtkosten der kieferorthopädischen Behandlungen

### Wie stelle ich einen Antrag auf Rückerstattung des Schulbeitrages an die Kosten der konservierenden und/oder orthodontischen Behandlung meines Kindes?

Nach dem Eingang der Zahnarztrechnung schicken Sie diese zuerst an Ihre Krankenkasse zur Rückerstattung eines allfälligen Beitrages. Den Entscheid der Krankenkasse (auch wenn er negativ ist) senden Sie zusammen mit einer Kopie der Zahnarztrechnung und dem ausgefüllten Formular «Rückerstattung Zahnarztkosten» an die Schulverwaltung.

Das Formular finden Sie beim Haupteingang vom Schulhaus Wisacher im Halter oder auf der Homepage unter Formulare – Zahnarztkosten. Brauchen Sie Hilfe beim Ausfüllen des Formulars – wenden Sie sich an die Schulverwaltung.

## AUS DEN VERHANDLUNGEN DER SCHULPFLEGE

### Ersatz Küche im Lehrerzimmer

Die Küche im Lehrerzimmer genügt den heutigen Anforderungen nur teilweise, Geräte müssen ersetzt werden und zusätzliche Geräte oder Schrankflächen bereitgestellt werden. Die Einrichtung der Küche im Lehrerzimmer ist heute über 35-jährig.

Die Entwicklung an der Primarschule wirkt sich auch auf die Organisation und Personalsituation aus, so dass auch das Lehrerzimmer funktional verbessert werden muss. Das Schulteam hat sich verdreifacht und durch die heutige Schulstruktur gehören koordinative Tätigkeiten sowie Teamarbeiten, aber auch eine geeignete Verpflegungsmöglichkeit im Lehrerzimmer zum Alltag. Die Küche wird zudem auch im Rahmen des Schulbetriebs für spezielle Anlässe genutzt. Die Primarschulpflege hat beschlossen, die Küche im Lehrerzimmer durch eine neue Kücheninfrastruktur zu ersetzen und räumlich zu optimieren. Die Kosten für die Umbauten sind im Budget berücksichtigt und gehen zu Lasten der Rechnung 2012.

### Schneetag für die 3. und 4. Klasse

Als klassenübergreifende Aktivität im Zusammenhang mit dem Thema «mit-einander» haben die 3. und die 4. Klasse, im Januar 2013, einen gemeinsamen Skitag in Elm eingeplant.

Die Vereinigung der Ostschweizer Seilbahnen bietet im Januar für 5 Franken eine Tageskarte für Schulklassen an. Für weitere 5 Franken gibt es noch ein Mittagessen und wieder für weitere 5 Franken die Skimiete dazu. In Elm kann am selben Ort Ski, Snowboard und Schlitten/Bob gefahren werden.

Die Kinder haben einen tollen sonnigen Tag genossen.

### Abrechnung Planungskredit

Mit Beschluss vom 4. Dezember 2011 bewilligte die Gemeindeversammlung einen Planungskredit von Fr. 150'000 für die Schulraumplanung und -entwicklung.

Der Kredit wurde um Fr. 72'833.50 unterschritten. Eine genaue Kreditabrechnung wird an der nächsten Gemeindeversammlung den Stimm-

berechtigten zur Genehmigung vorgelegt.

### Spenden der Primarschulpflege

Die Primarschulpflege hat entschieden, untenstehende gemeinnützige Organisationen für folgende Projekte zu unterstützen:

- kispex Kinder-Spitex Kt. Zürich mit Fr. 600.00
- Insieme Zürich mit Fr. 600.00
- Ashia Kamerun, 8842 Unteriberg, mit Fr. 600.00 für ein Schulprojekt oder Jahresschulgeld für ca. 30 Schüler.
- Die Zauberlaterne Bülach mit Fr. 200.00 als Unterstützungsbeitrag für Mitglieder aus Hochfelden.

### Externe Mittagstischlösung am Kindergartenweg 2

Im letzten Dorfspiegel hat die Primarschule informiert, dass die Primarschulpflege für den Mittagstisch und allenfalls auch für die Betreuung vor und nach der Schule, eine externe Lösung am Kindergartenweg 2 anstrebt. Die Gemeinde hat nun als Vermieterin der Liegenschaft eine feuerpolizeiliche Abklärung im November 2012 durchführen lassen. Die beanstandeten Änderungen im Haus werden nun in den kommenden Wochen ausgeführt.

Die Primarschule wird in absehbarer Zeit mit einem Neustart im Mittagstisch-Haus starten. Den wiedergewonnenen Gruppenraum 1 im Schulhaus benötigt die Primarschule dringend für den regulären Schulbetrieb. Für den Mittagstisch und auch für eine allfällige Betreuung vor und nach der Schule bietet das Haus und der Garten am Kindergartenweg 2 die ideale Lösung.

### Übrigens ...

... Die neue Homepage der Schule ist aufgeschaltet und einen «Klick» wert. Lassen Sie sich von unserem neuen «Auftritt» überraschen. Es hat viele Fotos und Informationen.

## PARTYSERVICE MÜLLER AG



Bankette / Geschäftsessen  
Hochzeit- / Firmenaperos  
Geschirrvermietung  
Wald- und Wiesenfeste  
Mittagstischlieferung  
Kantinenbelieferung  
Abholgerichte nach Wunsch  
Partyservice ab ca. 30 Personen  
Grossanlässe bis ca. 1300 Personen

Dorfstrasse 6 · 8182 Hochfelden  
Telefon 044 860 56 64 · Fax 044 862 56 64

E-Mail: [info@partyservice-mueller.ch](mailto:info@partyservice-mueller.ch)  
[www.partyservice-mueller.ch](http://www.partyservice-mueller.ch)

## Gut und günstig!



**Service aller Marken.**

# GARAGE

# RUBA

Wiltenbachstrasse 3  
8185 Winkel bei Bülach  
Tel. 044 836 49 49  
[www.garage-ruba.ch](http://www.garage-ruba.ch)

## Überzeugen Sie sich selbst.

## AUS DER SCHULE

## AUSFLUG IN DEN SEILPARK

Einige Wochen nach den Sommerferien durfte die 4. Klasse von Frau Niederhauser einen eintägigen Ausflug in den Adventure Park in Neuhausen am Rheinfall erleben. Nach der Einführung, per Video und durch die Instrukto- ren, konnten alle Kinder auf einer kleinen Anlage das Klettern, Fahren und Umhängen der Kletterhaken trainieren, höchstens zwei Meter über Boden. Danach ging los und

die Kinder konnten, teils in Begleitung einer erwachsenen Begleitperson, alle Schwierigkeitsstufen des Parks ausprobieren. Ein unvergessliches Naturerlebnis in den Baumwipfeln mit einem atemberaubenden Blick direkt auf den Rheinfall! Für die Begleiterinnen ebenso toll, zu erleben, wie ängstliche Kinder am Schluss des Tages mutige Schussfahrten unternahmen!



## EIN MORGEN IM WALD

Alle zwei Wochen verbringen die Kinder der Kindergärten Wisacher und Brestenbühl einen Morgen im Wald. Mmh...Was passiert denn da? Gemüse wird gerüstet. Das Feuer brennt, das Wasser im Topf brodelnd schon – jetzt kann die Waldsuppe gekocht werden. Der Aufwand hat sich gelohnt: Unsere selbstgemachte Waldsuppe schmeckt nicht nur besonders gut, sondern gibt auch schön warm.



# Willkommen bei der Anlagebank.

Besuchen Sie uns auf [www.zkb.ch](http://www.zkb.ch)

Die nahe Bank  Zürcher  
Kantonalbank



## Ingenieure im Element



### Gossweiler

Gossweiler Ingenieure AG  
Dübendorf | Bülach | Dietlikon |  
Wallisellen | Zumikon  
[www.gossweiler.com](http://www.gossweiler.com)

## Primarschule Hochfelden Pro Senectute Kanton Zürich

Die Primarschule in Hochfelden und Pro Senectute Kanton Zürich suchen nach Vereinbarung

### interessierte Seniorinnen und Senioren für das Angebot «Generationen im Klassenzimmer».

Der Einsatz würde im Kindergarten erfolgen.

Für die freiwillige Tätigkeit werden keine pädagogischen Fachkenntnisse vorausgesetzt.

Erwartet werden Geduld, Humor und vor allem Freude an Kindern.

Die Lebenserfahrung und die Zeit, die durch die Freiwilligen zur Verfügung gestellt werden, sind als Unterstützung im Schulbetrieb für alle Beteiligten eine Bereicherung.

Nähere Informationen über diese sinnvolle und abwechslungsreiche Aufgabe und die Rahmenbedingungen erhalten Sie bei:

Pro Senectute Kanton Zürich  
Dienstleistungszentrum  
Unterland/Furttal  
Frau Elsa Zaugg  
Lindenhofstrasse 1  
8180 Bülach  
Telefon 058 451 53 00

Oder bei:  
Werner Stühlinger  
Schulleitung Schule Hochfelden  
Schulhausstrasse 12  
8182 Hochfelden  
schulleitung@schule-hochfelden.ch  
Tel. 043 411 57 24



**Schul- und Gemeinde-Bibliothek  
Hochfelden**

## JAHRESBERICHT 2012

### Administratives

Unsere Aufgaben erfüllen wir nach bestem Wissen und Können. Frau R. Geyer und Frau R. Albrecht unterstützten mich tatkräftig bei der Arbeit.

### Bibliotheksbetrieb

Nach einem guten Start ins neue Bibliotheksjahr wurden wir von der Primarschulpflege damit konfrontiert, dass die Räume der Bibliothek für einen weiteren Kindergarten gebraucht werden. So wurde im Sommer ein Umzug nötig. Die Bibliothek befindet sich nun im ehemaligen Frauenvereinslokal. Es ist unser Ziel, den Medienbestand auch weiterhin aktuell und ansprechend zu präsentieren.

Wie bisher ist es möglich auf folgender Web-Seite nachzusehen, welche Medien in unserem Bestand vorhanden sind: [winmedio.net/hochfelden](http://winmedio.net/hochfelden). Ihr persönliches Passwort und die Zugangsnummer erfahren Sie direkt in der Bibliothek.

### Dank

Für das zur Verfügung gestellte Betriebskapital möchte ich den Behörden unserer Gemeinde danken. Ein herzliches Dankeschön gilt meinen Mitarbeiterinnen sowie dem Hauswartehepaar Yves und Priska Ziehler. Ein herzliches Dankeschön geht auch an Stefan Bossart, welcher mit grossem Einsatz den Umbau des Bibliothekslokals führte und dem TV Hochfelden, der eine tatkräftige Hilfe beim Zügeln war.

### Gewonnen

Wie jedes Jahr, fand im Dezember wieder das Adventsfenster mit Punsch, feinem Gebäck und Zopf statt. Knifflige Fragen galt es beim Wettbewerb zu lösen. Als Gewinn winkte ein Familienjahresabo im Wert von Fr. 20.00 für die ersten drei Teilnehmer.

Herzliche Gratulation an: Anna-Lena Hofstetter, Vanessa Cacho und Manuela Cagienard.

Mangels Interesse werden wir auf eine Durchführung des Anlasses im nächsten Jahr verzichten.

Mit freundlichen Grüssen  
Bibliothekskommission

Die Präsidentin, Katrin Bühler

## ÖFFNUNGSZEITEN

Montag .....	15.30 – 17.00 Uhr
Mittwoch .....	19.00 – 20.30 Uhr
Freitag .....	18.00 – 19.30 Uhr

## UNSERE ADRESSE

Bibliothek Hochfelden  
Kindergartenweg 6 · 8182 Hochfelden  
Telefon 044 862 00 71  
[www.hochfelden.ch](http://www.hochfelden.ch) / Rubrik – Schule  
[www.winmedio.net/hochfelden/](http://www.winmedio.net/hochfelden/)



## KINESIOLOGIE

## Die Energiewende für Körper und Seele.

Die Kinesiologie führt gesundheitliche Probleme auf funktionelle Störungen zurück. Sanfte Impulse lösen Energieblockaden und geben neue Lebenskräfte. Kinesiologie ist eine moderne, ganzheitliche Therapie der Komplementärmedizin, empfohlen bei:

- Stress
- Schmerzen bei Sport und Belastung
- Verarbeitung von Unfällen, Operationen, Krankheiten
- Lernblockaden bei Kindern

Lassen Sie sich von Barbara Gerussi, Kinesiologin in Ausbildung, beraten und behandeln (Sitzung: 1 Std./CHF 60.00). Rufen Sie an: 076 490 45 15

Barbara Gerussi, Willenhofstrasse 10a, 8182 Hochfelden / 076 490 45 15

Mauro Perotto

Eidg. dipl. Elektro-Installateur

**Natel 079 402 26 51**

wenn's brennt Tel. 118 – wenn's nicht brennt

8182 Hochfelden      8154 Oberglatt  
Tel. 044 860 93 10    Tel. 044 850 32 40  
Fax 044 860 63 02



**Elektro-Oberholzer&Perotto GmbH**

# reformierte kirche bülach



Liebe Hochfelderinnen und Hochfelder

In der Nacht von gestern auf heute hat sich unsere Region in eine weisse Winterlandschaft verwandelt. Luftig weisser Pulverschnee bedeckt den Erdboden. Der Winter ist zurück und damit strahlende Gesichter wie hier auf dem Bild. Die Sonne scheint, blauer Himmel. Nichts wie raus ins Freie rufen die einen. Des einen Freud des anderen Leid. Wer auf seinen alltäglichen Wegen auf das Auto ange-

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Bülach  
Grampenweg 5, Sekretariat, 8180 Bülach, 043 411 41 41  
www.refkirchebuelach.ch

wiesen ist, kann ein Lied davon singen. Schnee ist aber nicht nur Chaos auf den Strassen. Schnee ist auch der begeisterte Anblick eifrig Schneemänner und Schneefrauen bauender Kinder, die auch ihren Schlitten aus dem Keller holen. Vielleicht auch ein älterer Jugendlicher oder Erwachsene, die den Computer mal auf der Seite lassen und sich wieder auf den Schlitten setzen.

Diese Freude ist zeitlos und den Kindern heute noch ins Gesicht geschrieben. Fast meint man, man könne beim Bild betrachten das Jauchzen, die Begeisterung der Kinder hören. Was auch immer den Alltag von Kindern oft beschwert – Schule, schlechte Noten, streitende Eltern, Zwist mit den Freunden – dafür ist jetzt keine Zeit. Weil das Leben immer wieder auch gut ist, wird gelebt und dem Glück darüber, so weit das Dasein reicht, Raum gegeben. Der unguete Rest ist für unbeschwerte

Augenblicke an den Rand gedrängt, «unter dem Schnee» und hat keine Macht.

Ob nicht grosse Menschen da ab und zu etwas lernen können von den Kleinen? Im Buch der Bücher, der Bibel heisst es in einer modernen Übersetzung: Wer sich der Liebe Gottes nicht öffnet wie ein Kind, wird sie niemals erfahren. Kinder wissen es oft noch instinktiv: Gott liebt seine Menschen in allen Geschenken, die er für sie hat. In den Sonnenstrahlen, im Lieblingsessen, im frischgefallenen Schnee und einer rasanten Schlittenfahrt gemeinsam mit Bruder Schwester, Vater, Mutter, Grosseltern, oder wer auch immer da dann noch mit hinten Platz nehmen darf. Das ohne grosse Worte erfahren zu können macht jenseits unseres sonst so eingespurten Lebens reich. Ganz für den Moment leben und einen herrlichen Wintertag mal wieder auskosten, geniessen, das wünsche ich uns.

## GOTTESDIENSTE IN HOCHFELDEN

### Sonntag, 24. Februar 2013

11.00 Uhr, Gemeindehaussaal  
Pfrn. Dagmar Bujack

### Freitag, 29. März 2013, Karfreitag

11.00 Uhr Gemeindehaussaal  
Gottesdienst mit Abendmahl  
Musik: Yuki Yokoyama,  
Sabine Schneider, Klarinette  
Liturgie: Pfrn. Dagmar Bujack

## GOTTESDIENSTE IN BÜLACH

### Sonntag, 3. Februar 2013, 10.00 Uhr

Bülach, Kirche  
Sundate  
Pfarrer Jürg Spielmann

### Donnerstag, 7. Februar 2013, 18.15 Uhr

Bülach, Kirche  
Abendfeier  
Pfarrer Peter Winiger

### Sonntag, 10. Februar 2013, 10.00 Uhr

Bülach, Kirche  
Pfarrer Peter Winiger

### Sonntag, 17. Februar 2013, 10.00 Uhr

Bülach, Kirche  
Pfarrer Dominik Zehnder

### Sonntag, 24. Februar 2013, 10.00 Uhr

Bülach, Kirche  
Taufgottesdienst  
Pfarrerin Anja Niederhauser

## VORINFORMATION

**Gemeinde- und Begegnungsreise 2013  
der ref. Kirchgemeinde:**

**LIBANON**  
05.10. bis 16.10.2013

Informationsabend, Freitag, 14. Juni 2013,  
ref. Kirchgemeindehaus Bülach, 19.00 Uhr.  
Flyer erhältlich im Sekretariat, 043 411 41  
41, Kirchgemeindehaus

## JAHRESLOSUNG 2013

*Denn wir haben hier keine  
bleibende Stätte, sondern  
die zukünftige suchen wir.*

(Hebr. 13, 14)

# S A M S A R A S

- Bowentherapie
- Klassische Massage
- Manuelle Lymphdrainage
- Hot-Stone Massage
- Schröpfen
- Ohrreflexzonenmassage



**Silvia Marcolin**  
Müllerweg 27  
8182 Hochfelden

Phone: 044 860 95 54  
Mobile: 079 388 84 62  
e-mail: [silvia@samsaras.ch](mailto:silvia@samsaras.ch)

weitere Infos: [www.samsaras.ch](http://www.samsaras.ch)

**Gutschein**

**Fr. 10.-**

Termine nach telefonischer Vereinbarung.  
Von den meisten Krankenkassen anerkannt.

Abos sowie Geschenkgutscheine sind ebenfalls erhältlich!



**SENIOREN  
NOTRUF  
SAWIRES AG**



## Sicherheit rund um die Uhr

Senioren Notruf Sawires AG  
der verlässliche Notrufservice  
für Seniorinnen und Senioren  
sowie Menschen mit Behinderung

Senioren Notruf Sawires AG • Schäggi buckstrasse 6b • 8444 Henggart  
Tel. 052 304 17 17 • Fax 052 304 17 18  
[info@senioren-notruf.ch](mailto:info@senioren-notruf.ch) • [www.senioren-notruf.ch](http://www.senioren-notruf.ch)

## Ihre Vorteile

- Neuartige und mehrfach erprobte Technologie
- Einfacher Stromanschluss
- Keine Telefon- und Verbindungskosten
- Keine Installationskosten
- Installation, Steuerung und Überwachung des Notrufgeräts durch Alarmzentrale
- Notrufbox auch bei Stromunterbruch mindestens 24 Stunden funktionstüchtig
- Eigene Alarmzentrale, rund um die Uhr besetzt
- Soforthilfe durch erfahrene Pflegefachleute und/ oder Samariter, immer 2 Personen
- Treuhänderische Schlüsselverwaltung
- Alle Dienstleistungen aus einer Hand: Beratung, Produkte, Alarmzentrale und Soforthilfe
- Entlastung der Angehörigen da Vollservice durch Senioren Notruf Sawires AG



**Sonntag, 3. März 2013, 11.00 Uhr**

Katholische Kirche, Bülach  
 Ökumenischer Gottesdienst  
 Pfarrerin Dagmar Bujack, Tanja Haas,  
 Pastoralassistentin, OEME.Kommission  
 (siehe Kästchen)  
 Bülach, Katholische Kirche

**Mittwoch, 7. März 2013, 18.15 Uhr**

Bülach, Kirche  
 Abendfeier  
 Pfarrer Jürg Spielmann

**Sonntag, 10. März 2013, 10.00 Uhr**

Bülach, Kirche  
 Tauf-Gottesdienst  
 Pfarrer Peter Winiger

**Bülacher Abendmusik**

17.00 Uhr, reformierte Kirche  
 Musik für Harfe und Cello

**Sonntag, 17. März 2013, 09.00 Uhr**

Bülach, Kirche, Konfirmation  
 Pfarrerin Yvonne Waldboth  
 11:00, Konfirmation  
 Pfarrerin Dagmar Bujack

**Sonntag, 24. März 2013, 09.00 Uhr**

Bülach, Kirche, Konfirmation  
 Pfarrer Dominik Zehnder  
 11:00, Konfirmation  
 Pfarrerin Anja Niederhauser

**Donnerstag, 28. März 2013, 18.15 Uhr**

Bülach, Kirche  
 Abendfeier  
 Pfarrerin Yvonne Waldboth  
 Musik: Neue Kantorei Bülach

**Karfreitag, 29. März 2013, 10.00 Uhr**

Bülach, Kirche  
 Pfarrer Jürg Spielmann

**Ostersonntag,**

**31. März 2013, 10.00 Uhr**  
 Kirche, Bülach  
 Pfarrerin Dagmar Bujack

«OHNE LAND KEIN BROT»

**Einladung zu einem besonderen Gottesdienst  
 in der Passions- / Fastenzeit**

**Ökumenischer Gottesdienst Füreinand – Miteinand,  
 Sonntag, 3. März 2013, 11.00 Uhr, katholische Kirche Bülach,  
 anschliessend gemeinsames Mittagessen.  
 Das Projekt, das an diesem Tag im Zentrum steht,  
 kommt Madagaskar zugute.**

Darum geht es:

Drei Viertel der Madagassinnen und Madagassen leben unter der Armutsschwelle. Die Reiserträge der Bauern genügen nicht, um ihre Familien zu ernähren. Viele müssen sie sich bei Geldverleihern, welche Wucherzinsen von mehr als 100 Prozent pro Monat verlangen, verschulden oder ihr Land an Firmen und Grossgrundbesitzer verkaufen. Seit rund fünfzehn Jahren besteht das Projekt der Spargruppen im Hochland von Madagaskar. Das Prinzip der Spargruppen ist einfach. Die Mitglieder zahlen regelmässig kleine Geldbeträge in eine gemeinsame Kasse oder legen einen gemeinsamen Reis- oder Maniokvorrat an. Wenn eine Familie Geld für Nahrungsmittel, Medikamente oder den Schulbesuch der Kinder braucht, kann sie auf die Ersparnisse der Gruppe zurückgreifen. Als Netzwerke von Gruppen führen sie grössere Projekte durch wie den Bau von Schulhäusern oder die

Reparatur von Transportwegen. Seit Beginn der politischen Krise 2009 haben sich die Lebensbedingungen stark verschlechtert. In dieser Krise werden die Spargruppen für Zehntausende von Menschen zum Rettungsanker, welche das Überleben erleichtern und auf eine bessere Zukunft hoffen lassen. Land um Boden zu beackern, Grundnahrungsmittel anzubauen, sich selber zu versorgen und einen Teil auf den Markt zu bringen zum Verkauf, wäre ein guter Weg für unzählige Menschen, um aus der Armut- und Hungerfalle herauszukommen. Die Schweiz muss viele Lebensmittel einführen, produziert als Monokultur durch Grosskonzerne, welche das Land einheimischen Bauern abgenommen haben, das ihnen vorher gehörte. Ein unguter Kreislauf, in dem alle mitbeteiligt sind – indirekt auch wir. Unsere kirchlichen Hilfswerke laden ein zum Nach- und Umdenken. Herzlich willkommen!

**Roger Ruffieux****Treuhand****Roger Ruffieux Treuhand**

Buchhalter mit Eidg. Fachausweis

Feldstrasse 82, 8180 **Bülach**

Stäglistrasse 17, 8174 **Stadel**

Tel. 044/860 95 41 – Fax 044/860 95 42

E-Mail: [info@ruffieux-treuhand.ch](mailto:info@ruffieux-treuhand.ch)

[www.ruffieux-treuhand.ch](http://www.ruffieux-treuhand.ch)

Das kompetente Treuhandbüro für Klein- und Mittelbetriebe sowie Privatpersonen in den Bereichen Buchführung und Abschluss, Steuern, Revisionen, Personaladministration, Controlling und Verwaltung

**drogerie krämer**  
vo natur us gsund



Montag 11.3 & Montag 18.3

**Schüssler-Salz Intensivkurs**

An diesen 2 Abenden lernen Sie die Schüssler-Salze und deren Anwendungen kennen!

Beginn ist jeweils um 19:00 Uhr im kath. Pfarramt in Bülach!

Weitere Infos erhalten Sie bei uns!

**Drogerie Krämer AG** 044 860 44 14

Bahnhofstrasse 36 [info@drogerie-kraemer.ch](mailto:info@drogerie-kraemer.ch)

8180 Bülach [www.drogerie-kraemer.ch](http://www.drogerie-kraemer.ch)

## Aussenparkplatz à CHF 50.-

im Dorfkern (beim Kindergarten)  
zu vermieten.

Interessenten können sich unter  
folgender Nummer melden:

079 335 21 89

*Pizzastand Lucania*

Industriestrasse  
8182 Hochfelden  
Tel. 078 834 20 34

**Holzofenpizza****Öffnungszeiten:**

Mittwoch bis Sonntag

17.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Donnerstag und Freitag

über Mittag geöffnet

11.30 Uhr bis 14.00 Uhr

**V. Scarciolla**

**Wir erledigen Arbeiten:**

- Umzüge
- Wohnungsreinigungen
- Gartenarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Hilfsarbeiten aller Art



**Kinderhütendienst  
für Kinder ab 1 Jahr**

Stadt Bülach



Rufen Sie uns an!

Tel. 044 863 17 40, [www.buelach.ch/reissverschluss](http://www.buelach.ch/reissverschluss)



## Katholisches Pfarramt Dreifaltigkeitskirche Bülach

Scheuchzerstrasse 1 · 8180 Bülach · 043 411 30 30 · kath.pfarramt.buelach@bluewin.ch

### GOTTESDIENSTZEITEN

#### Jeden Samstag

17.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Jeden Sonntag

08.45 Uhr Eucharistiefeier

09.45 Uhr Santa messa in lingua italiana

11.00 Uhr Eucharistiefeier

#### Werktags

09.15 Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag. Am ersten Dienstag im Monat um 09.15 Uhr Eucharistiefeier italienisch/deutsch, besonders für ältere Menschen, anschliessend Zusammensein im Pfarreizentrum

### BESONDERE GOTTESDIENSTE IM FEBRUAR 2013

- |   |   |
|---|---|
| <p><b>2./3.</b> Halssegnung zum Fest des Hl. Blasius in allen Gottesdiensten von diesem Wochenende</p> <p><b>5.</b> 09.15 Uhr, Eucharistiefeier deutsch/italienisch mit Brotsegnung</p> | <p><b>7.</b> 09.15 Uhr, Frauenmesse</p> <p><b>13.</b> 19.15 Uhr, Aschermittwoch: Eucharistiefeier</p> <p><b>18.</b> 19.00 Uhr, Kreuzwegandacht</p> <p><b>27.</b> 19.00 Uhr, Kreuzwegandacht</p> |
|---|---|

### AGENDA IM FEBRUAR 2013

- |  |   |
|--|---|
| <p><b>1.</b> 20.00 Uhr, Türöffnung und Apéro ab 19.00 Uhr. Benefizkonzert für das Hilfsprojekt 2013 unserer Pfarrei: für das Kinderheim Bet Elazraki für Kinder aus Israel und Palästina, im Pfarreizentrum.</p> <p><b>3.</b> 17.00 Uhr, Konzert Kantonsschule Zürcher Unterland (Dvorak-Messe in D-Dur)</p> | <p><b>4.</b> 19.30 Uhr, Bibel lesen im Pfarrhaus</p> <p><b>5.</b> 19.30 Uhr, Pfarrei-Treff im Zimmer 6</p> <p><b>8.</b> 13.30 Uhr, Jassnachmittag im Pfarreizentrum</p> <p><b>14.</b> 12.00 Uhr, Pfarreimittagessen für Pfarreiangehörige ab 55 Jahren im Saal</p> <p><b>26.</b> 14.00 Uhr, Lesetreff im Zimmer 3</p> |
|--|---|

### ÖKUMENISCHE FASTENWOCHE

Fasten ist eine uralte christliche Tradition. Der bewusste Verzicht auf Nahrung während einer bestimmten Zeit hilft Körper, Geist und Seele, zur Ruhe zu kommen und das Herz zu öffnen für die Kraft des Lebens aus Gott. Fasten reinigt und stärkt Körper, Geist und Seele. **Die Katholische Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit und die Reformierte Kirchgemeinde Bülach führen vom 15. – 22. März 2013 eine ökumenische Fastenwoche durch.** Die Teilnehmenden verzichten eine Woche lang (teilweise) auf Nahrung und treffen sich jeden Abend zu gemeinsamer Besinnung und Erfahrungsaustausch unter dem Motto «Ein Leib und viele Glieder – im eigenen Körper Zuhause sein». Weitere Infos erhalten Sie im Flyer, der aufliegt, oder bei Tanja Haas, Telefon 043 411 30 37, tanja.haas@kath-buelach.ch.

### AGENDA IM MÄRZ 2013

- |  |  |
|--|--|
| <p><b>1.</b> 13.30 Uhr, Jassnachmittag im Pfarreizentrum</p> <p><b>2.</b> 14.00 – 17.00 Uhr, Erwachsenenbildung «Leben auf den Punkt bringen», im Pfarreizentrum</p> <p><b>4.</b> 19.30 Uhr, Bibel lesen im Pfarrhaus</p> <p><b>5.</b> 19.30 Uhr, Pfarrei-Treff im Foyer</p> <p><b>7.</b> 19.00 Uhr, Generalversammlung Männerverein</p> | <p><b>8.</b> 19.00 Uhr, Internationaler Frauentag im Pfarreizentrum</p> <p><b>9./10.</b> Rosenverkauf nach allen Gottesdiensten für die Projekte von Fastenopfer und Brot für alle</p> <p><b>14.</b> 12.00 Uhr, Pfarreimittagessen für Pfarreiangehörige ab 55 Jahren im Saal</p> <p><b>23.</b> Chinderdisco, Blauring/Jungwacht</p> |
|--|--|



## Vorhang Atelier SUNFLOWER

Vorhänge / Duvets / Kissen / Bettwäsche / Tischtücher

Gerne berate ich Sie in meinem Atelier oder bei Ihnen zu Hause.

Elsbeth Senn-Albrecht  
Dachslenbergstrasse 38  
8180 Bülach  
Tel. 044 860 88 48



## Praxis für Naturheilkunde

**Jenny Pratesi** dipl. Naturheilpraktikerin TEN

### Behandlungsmethoden:

- Klassische Massage
- Fussreflexzonenmassage
- Manuelle Lymphdrainage
- Heilpflanzenberatung (Phytotherapie)

### Behandlungskosten:

- 45 Minuten / Fr. 80.00
- 60 Minuten / Fr. 100.00
- 75 Minuten / Fr. 125.00
- 90 Minuten / Fr. 150.00

Die Behandlungsmethoden sind krankenkassenanerkant (EMR, ASCA und Visana).

Naturheilpraxis Jenny Pratesi, Brestenbühlstrasse 30, 8182 Hochfelden, Telefon 079 665 60 63



# DEON & KAFFEE

FÜR KOMPETENZ & GENUSS

Einkaufszentrum Riedpark – Zürcherstrasse 17  
8173 Neerach – [www.deonkaffee.ch](http://www.deonkaffee.ch)  
Di–Fr 9–12 Uhr und 14–18.30 Uhr, Sa 9–16 Uhr

## Wyss Gartenbau GmbH

8182 Hochfelden  
9642 Ebnat-Kappel



[wysgartenbau@gmx.ch](mailto:wysgartenbau@gmx.ch)  
Natel 079/352 41 34

- Steingärten und Natursteinmauern
- Neurasen und Pflege
- Pflege von Ferienhäusern im Toggenburg
- Umänderungen/Verbund- und Natursteine
- Gartenholzerei/Sträucherschnitt
- Wurzelstöcke fräsen
- Baggerarbeiten

## ÖKUMENISCHE KAMPAGNE IN DER FASTENZEIT – «OHNE LAND KEIN BROT»

Die Texte der Fastenagenda ermöglichen uns täglich ein kurzes Innehalten und sensibilisieren uns dieses Jahr dafür, dass in vielen Ländern Menschen ihr Land weggenommen wird. Viele Menschen müssen hungern, weil sie kein Land und damit keine Möglichkeit haben, sich selbst zu versorgen. Auch im Gottesdienst am ökumenischen Füreinander-Miteinander-Sonntag werden wir dieser Frage nachgehen. Alle Familien, Kinder und Erwachsenen sind herzlich zu diesem **ökumenischen Familiengottesdienst am Sonntag, 3. März 2013 um 11.00 Uhr in der kath. Dreifaltigkeitskirche** eingeladen, der vom gemischten

Chor Bülach – Embrach musikalisch mitgestaltet wird. Für die Kinder bietet das ref. Sundate-Team ein eigenes Programm während der Predigt an. Nach dem Gottesdienst können Sie sich bei einem einfachen aber feinen Mittagessen, Kaffee, Kuchen und Beisammensein im katholischen Pfarreizentrum verwöhnen lassen. Mit dem Erlös des Füreinander-Miteinander-Sonntags werden wir dieses Jahr ein Projekt von Fastenopfer in Madagaskar unterstützen. Wir freuen uns sehr, wenn Sie am Füreinander-Miteinander-Sonntag, 3. März mit uns feiern oder das Projekt mit einer Spende unterstützen.

## FASTNACHT – FASTENZEIT – OSTERN

Jubel  
Trübel Heiterkeit  
Das Leben feiern  
Bevor es dann ernst  
Wird

Einmal  
In andere  
Rollen schlüpfen können  
Masken tragen und schöne  
Köstüme

Singen  
Tanzen lachen  
Und sich freuen  
Ausbrechen aus Alltag und  
Grenzen

Aschermittwoch  
Wirft mich  
Auf mich selbst  
Zurück auf meine  
Vergänglichkeit

Was  
Ist wesentlich?  
Was brauche ich?  
Was ist notwendig für  
Andere?

Fastenzeit  
Ist Bedenkzeit  
Meiner inneren Freude  
Um gelassener werden zu  
Können

Ostern  
Ist wenn  
Leben sich in  
Uns regt mitten im  
Tod

Leben  
Im Tod  
Unserer Gedanken und  
Gefühle und Kraft zum  
Neuanfang

## BESONDERE GOTTESDIENSTE IM MÄRZ 2013

1. 20.00 Uhr, Weltgebetstagsfeier in der methodistischen Kirche
3. 11.00 Uhr, Füreinander-Miteinander-Sonntag: ökumen. Gottesdienst, anschl. Mittagessen im Saal
5. 19.00 Uhr, Kreuzwegandacht
7. 09.15 Uhr, Frauenmesse
10. 11.00 Uhr, Familiengottesdienst
15. 14.30 Uhr, Eucharistiefeier mit Krankensalbung
15. 19.00 Uhr, Kreuzwegandacht
19. 09.15 Uhr, Vereinsmesse Männerverein
19. 19.00 Uhr, Kreuzwegandacht
24. 11.00 Uhr, **Palmsonntag:** Familiengottesdienst mit den Kindern des Heimgruppenunterrichts
26. 14.30 Uhr, Versöhnungsfeier für ältere Menschen  
19.15 Uhr, Versöhnungsfeier mit Passionsspiel für Familien und alle Pfarreiangehörigen
28. 20.00 Uhr, **Hoher Donnerstag:** Eucharistiefeier mit dem Jugendchor St. Laurentius, wachen und beten bis Karfreitagmorgen
29. 09.15 Uhr, **Karfreitag:** Kreuzwegandacht, Karfreitagsliturgie mit dem Chor der Dreifaltigkeitskirche, 15.00 Uhr, Karfreitags-Workshops für Kinder im Pfarreizentrum
30. 21.00 Uhr, **Karsamstag:** Osternachtfeier, Beginn am Osterfeuer, anschliessend Eiertütschen und Ostertrunk im Saal
31. 08.15 Uhr und 11.00 Uhr, **Ostern:** Festgottesdienste

## LEBEN AUF DEN PUNKT BRINGEN

Im Leben geraten wir aus dem Gleichgewicht durch Krankheit, Beziehungsprobleme, Überforderung, Sinnkrisen ... Das Leben ruft nach Verankerung in der Krankheit, in unseren Beziehungen, in unserem Alltag, im Glauben ... Gemeinsam wollen wir dem Bezugspunkt nach-

spüren, auf den wir uns immer wieder ausrichten können, wenn die Stürme des Lebens uns aus dem Gleichgewicht bringen. Wir lassen uns ein auf einen Impuls zum Thema, Diskussion, Austausch, Atemarbeit, Texte, Bilder, Stille, Musik und Besinnung. Es laden ein: Tanja Haas, Pas-

toralassistentin und Andrea Thali, Spitalseelsorgerin Bülach. **Veranstaltungsort und Zeit: Pfarreisaal, Samstag, 2. März 2013, 14.00 – 17.00**. Anmeldung bis Montag, 18. Februar 2013 im Pfarresekretariat 043 411 30 30 oder bei tanja-haas@bluewin.ch.

## HOCHFÄLDE MITENAND



## CHRISTBAUM-MARKT 2012



Bereits zum fünften Mal kann das Event-Team seinen Christbaum-Markt durchführen und sogar das Wetter legt kurz eine Schönwetter-Phase ein zu diesem kleinen Jubiläum. So erscheinen dann auch schon früh zahlreiche Besucher am Markt und es herrscht allgemein eine gute Stimmung. An den verschiedenen Ständen werden wie immer schöne Sachen angeboten und man kann sich auch ausgiebig verpflegen. Neben der Ajuga hat sich sogar eine Schulklasse mit einem Stand eingerichtet und somit ist auch die junge Generation in diesem Jahr gut vertreten.

Zum ersten Mal wird der schönste Stand von einer unabhängigen Jury bewertet und diesmal gewinnt Irene Burri mit ihren bemalten Glas- und Porzellanwaren. Natürlich ist sie überrascht und freut sich riesig über ihren Gewinn.

Weil das Wetter mitspielt, halten es einige in geselliger Runde auch lange aus und so herrscht bis zum Marktschluss ein reger Betrieb.

Leider hatte aber das Wetter mit den Helfern, die noch den Markt abrechnen mussten, kein Erbarmen und so muss-

ten diese bei strömendem Regen arbeiten. Trotzdem war dies schnell und speditiv erledigt. An dieser Stelle noch ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helfer, die sich spontan zur Verfügung gestellt haben beim Auf- und Abbau tatkräftig mitzuhelfen. Ohne diese Leute wären wir kaum noch in der Lage den Christbaum-Markt durchzuführen. Denn auch bei guter Vorbereitung braucht es natürlich einige zusätzliche Helfer für das aufstellen der Marktstände.

*Das Event-Team, Hochfælde mitenand*





**YES WE CAN!**

## **DORFZENTRUM – EINE EINMALIGE CHANCE!**

### **Hochfælde mitenand startet**

Am 2. November 2007 kamen weit über hundert Einwohner von Hochfelden ins Schulhaus Wisacher. Sie legten den Grundstein zum Programm «Hochfælde mitenand». Das Ziel bestand darin, die Bevölkerung an der Gestaltung der Zukunft des Dorfes zu beteiligen. Mehr als 50 Personen verpflichteten sich zur Mitarbeit an einem Dutzend zukunfts-trächtiger Problemstellungen.

### **Die Vision nimmt Formen an**

Unsere Arbeitsgruppe «Dorfzentrum/Wohnen im Alter» befasste sich mit dem Wunsch nach einem Begegnungsort, der zentral liegt und mehr Charme ausstrahlt als die Entsorgungsstelle auf der einen oder das enge Postlokal auf der anderen Seite der gefährlichen Durchgangsstrasse. Dieses neu zu schaffende Dorfzentrum, unmittelbar beim Gemeindehaus und dem Kindergarten gelegen, sollte altersgerechte Wohnungen für noch rüstige Dorfbewohner bieten. Im Sommer 2008 lieferten wir unsere Arbeit ab.

### **Die Vision wird zum Projekt**

Der Gemeinderat hat unsere Vorarbeiten in sein Regierungsprogramm aufgenommen und eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. An der Gemeindeversammlung vom 10. Februar 2010 genehmigte die Hochfelder-Bevölkerung mit grossem Mehr den Planungskredit für einen Ideenwettbewerb.

### **Das Projekt wird fassbar**

An der stark besuchten Informationsveranstaltung vom 25. Oktober 2010 erhielt das Gewinnerprojekt viel Anerkennung. Die Projektleitung und der Gemeinderat suchten das Gespräch mit Kritikern und leisteten Überzeugungsarbeit. Das Projektteam erarbeitete den für die weitere Planung erforderlichen Gestaltungsplan.

### **Annahme des Gestaltungsplans verweigert**

Weit über 300 Personen nahmen an der Gemeindeversammlung vom 31. Oktober 2012 teil. Die Mehrheit lehnte den Gestaltungsplan ab. Die Gemeindeversammlung entschied, diesen den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern im Urnengang, welcher voraussichtlich im September 2013 stattfinden wird, zur endgültigen Entscheidung zu unterbreiten.

Unsere Arbeitsgruppe ist nach wie vor von der Notwendigkeit eines Dorfzentrums überzeugt, deshalb appellieren wir:

- Wenn Sie für das Projekt sind: Bitte bekennen Sie sich zur Unterstützung des Gestaltungsplans bei Ihren Kollegen und im Freundes- und Familienkreis.
- Wenn Sie eher dagegen sind: Verschiessen Sie sich nicht stur einer Meinungsänderung.
- Wir appellieren an den Gemeinderat, die Bevölkerung über die nächsten Schritte, wie Finanzierung, etc. zu informieren.

*Hochfælde mitenand, Untergruppe Dorfzentrum/Wohnen im Alter*

Liebe Bewohnerinnen  
und Bewohner  
von Hochfelden

Wir wollen, dass  
der Osterhas ein  
sauberes Hochfelden  
antrifft, deshalb  
findet die traditionelle

# Fötzeli- aktion

bereits am Samstag,  
16. März 2013 statt.

Bitte in der Agenda  
fett eintragen!  
Weitere Informationen  
folgen auf einem  
separaten Flyer.



## Neuigkeiten vom Turnverein Hochfelden

### WILLKOMMEN IM JAHR 2013

Nach erholsamen Feiertagen, unzähligen Weihnachtsguetzli und leckerem Festtagsessen sind wir nun endgültig im Jahr 2013 angekommen. Leider ist nicht nur die Jahreszahl über den Jahreswechsel grösser geworden, sondern aufgrund der vielen Leckereien auch die Gewichtsanzeige auf der Waage. Grund genug, wieder topp motiviert in die neue Saison zu starten und einer der vielen guten Vorsätze in die Tat umzusetzen. Doch bevor wir einen Blick auf die anstehende Turnersaison werfen, möchte ich die vergangenen zwei Monate nochmals kurz Revue passieren lassen. Erwähnenswert ist sicherlich das alljährliche TV Schlussessen, welches in diesem Jahr von Adrian Meier organisiert wurde. Wie üblich gab es Raclette mit Tischgrill und wie üblich waren bedeutend mehr Turner anzutreffen, als jeweils an einem Dienstag- oder Freitagabend in der Turnhalle Wisacher. Wie es der Zufall will, fiel das Schlussessen mit dem vom Maya-Kalender prognostizierten Weltuntergang zusammen. Ob dies der Grund war, weshalb sich die versammelte Turnerschar wie eine Meute hungriger Hyänen aufs Raclette, das Fleisch und den Gerstensaft stürzte? Es könnte ja die letzte Mahlzeit gewesen sein! Zum Glück war jedoch für alle genügend vorhanden. Nur beim Speck gab es kleinere Engpässe. Dies jedoch nicht, weil Adrian zu wenig eingekauft hatte, sondern weil sich dessen Bruder Roman als wahre Speck-Ver-nichtungsmaschine entpuppt hatte. Kein Speck war vor ihm sicher und es



begann ein wilder Kampf um die beliebte Köstlichkeit. Nachdem der Hunger gestillt und der Durst gelöscht war, kam dann noch die offizielle Rangverkündigung des internen Schlussturnens. Die Freude war riesig, als Christian Albrecht als Sieger des letztjährigen Wettkampfes ausgerufen wurde und somit die jahrelange Dominanz von Oberturner Andi gebrochen wurde. Mit diesem geglückten Schlussessen endete für unseren TV auch das Jahr 2012. Adrian, nochmals herzlichen Dank für die tadellose Organisation. Am 2. Januar war bereits wieder Schluss mit lustig. Das alljährliche Bächteli-Hockeyturnier in der Bülacher Hirslen stand an. Um 06:10 Uhr war bereits Treffpunkt in der Eishalle, da wir die ehrenvolle Aufgabe hatten, das Turnier mit dem Spiel gegen den TV Höri zu eröffnen (ein bisschen mehr Schlaf wäre mir lieber gewesen). Den Start hat man dann auch so ziemlich verschlafen. Als ich endlich herausgefunden hatte, welcher Schoner an welches Körperteil gehörte und aufgrund dessen, mit einer Verspätung von knapp einer Minute auf der Spielerbank eingetroffen war, stand es bereits 1:0 für Höri. Apropos verschlafen: Zum Zeitpunkt des ersten Gegentreffers lag unser Power-

Flügel Sämi noch immer friedlich in seinem Bettchen und gönnte sich eine extra Prise Schönheitsschlaf. Von diesem frühen Rückstand konnten wir uns trotz aufopferndem Kampf nicht mehr erholen. Auch in den nachfolgenden Partien wussten wir nicht richtig zu überzeugen, weshalb wir mit nur einem gewonnenen Spiel den vierten und letzten Rang belegten. Bei der abschliessenden Analyse über Gründe des schlechten Abschneidens war man sich nicht so richtig einig. War nun die frühe Anspielzeit oder doch eher das Fehlen vom langjährigen «Topscorer» und Filigrantechniker Marc Hafner der Grund? Einig war man sich jedoch, dass auch das diesjährige Bächteli-Turnier wieder mal ein super Anlass war und zur Abwechslung einmal ohne Blessuren oder gar verletzte Spieler das abschliessende Essen genossen werden konnte. Nach diesem ereignisreichen Beginn des neuen Turnerjahres steht mit dem Turner-Chränzli im März bereits der nächste Höhepunkt auf dem Programm. Damit wir da eine bessere Figur machen als auf dem Eisfeld, wird in den kommenden Wochen noch fleissig trainiert. Willst auch du ein Teil vom Chränzli 2013 sein oder deine guten Vorsätze bezüglich mehr Sport und Bewegung in die Tat umsetzen? Dann melde dich doch umgehend bei unserem Oberturner Andi, 079 501 07 04, waelle.andreas@hispeed.ch.

*Mit sportlichen Grüssen, Tobias*



# Turnerchränzli Hochfelden

Motto:



**POST AB !!!**

**Samstag, 9. März 2013**

Tanz mit den «d'Moschtinder»

**Samstag, 16. März 2013**

Tanz mit den «Piccolos»

In der Mehrzweckhalle Wisacher  
in Hochfelden

Türöffnung und Essen ab 19:00 Uhr  
Beginn Programm 20:00 Uhr

Eintrittspreis:

Erwachsene Fr. 15.00

Kinder bis 16 Jahre Fr. 10.00



Turnshow aller Riegen

Schöne Tombola



Livemusik - Tanz - Freinacht

Posthörnli-Bar



Die Hochfelder Turnerinnen und Turner freuen sich über viele Besucher

## ZAHN CARreisen

<b>Donnerstag, 21. Februar</b>	11.00 Uhr, mit Schiff Februar – Budgetfahrt inkl. Mittagessen, Ruetschberg – Tannzapfenland – Untertoggenburg	<b>Fr. 53.–</b>
<b>Freitag, 8. März</b>	11.00 Uhr, inkl. Mittagessen März – Budgetfahrt Seetal – Lindenberg – Suhren- & Wiggertal – zur Langete	<b>Fr. 53.–</b>
<b>ab 19. März</b>	jeden Monat mit abwechselnden Carfahrt inkl. Mittagessen Wochentagen, vom elfi bis am föifi	<b>Fr. 59.–</b>
<b>Sonntag, 14. April</b>	Saison Eröffnungsfahrt zum Dachsberg	
<b>Sonntag, 12. Mai</b>	Muttertagsfahrt zum Gerzensee	
<b>29. März – 1. April</b>	4 Tage Osterreise ins Piemont	<b>Fr. 655.–</b>
<b>9. – 12. Mai</b>	4 Tage Frühling an der Blumenriviera	<b>Fr. 495.–</b>
<b>17. – 20. Mai</b>	4 Tage Pfingstreise Südtirol – Dolomiten	<b>Fr. 465.–</b>
<b>30. Juni – 6. Juli</b>	7 Tage Wander & Wellness-Urlaub im Gasteinertal	<b>Fr. 995.–</b>
<b>13. – 20. Juli</b>	8 Tage Müritz-Mecklenburger Seenplatte – Rostock	<b>Fr. 1495.–</b>

**Profitieren Sie von den Attraktiven Frühbucherrabatten!  
Neu, Tagesfahrten Bonus-Pass.**

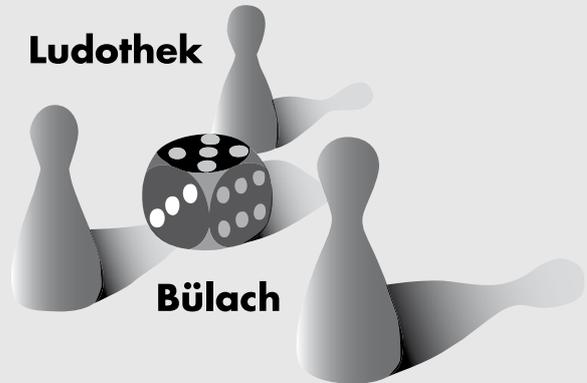
ZAHN – CARreisen, seit 1990 in Neerach  
Empfehle mich für Vereins- und Gesellschaftsfahrten,  
Seniorenfahrten, Ferientransfers, Firmen- und Schulausflüge,  
Hochzeitsfahrten, Flughafen- und Hoteltransfers.  
Mini-Bus und Chauffeur Vermietung.  
Verlangen Sie ganz unverbindlich eine Offerte.

Weitere  
sehr interessante  
Angebote finden  
Sie in meinem  
druckfrischen  
Programm 2013.

Telefon 044 858 23 96  
info@zahncar.ch

Mobile 079 400 69 33  
www.zahncar.ch

## Ludothek



## Bülach

### Öffnungszeiten:

Montag 15.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr

Freitag 17.00 – 19.00 Uhr

### Spilli usleihe – statt sälber chaufe

Kopfgasse 5  
8180 Bülach

Telefon 078 727 94 13  
www.ludothek-buelach.ch



### Wollig warm

Ihr Partner für Wärmedämmungen  
und Schallschutzisolationen aus  
Glaswolle, Steinwolle, Zellulose-  
focken und sogar Schafwolle

**Hofer Holzbau**  
044 / 885 88 11 Raat  
www.hoferholzbau.ch

# M. Fierz AG

HEIZUNG - SANITÄR - REPARATUREN

Ihr Fachmann vor Ort

**Bülach und Wil**

**044 860 55 51**

**www.mfierzag.ch**

**FIT/GYM IST GANZHEITLICH, AUSGEWOGEN UND FLEXIBEL**



Fit/Gym trainiert alle Konditionsfaktoren zu gleichen Teilen: Beweglichkeit, Kraft, Ausdauer, Balance und Reaktion. Fit/Gym verbessert auch das Körpergefühl.

Das Training kann an jedes Bedürfnis angepasst werden. Sowohl fitte Lebenszeitsportler wie auch ungeübte Neueinsteigende kommen auf ihre Rechnung.

**Fit/Gym 60+**

Jeden Donnerstag, Schulhaus Wisacher, 16.00 bis 17.00 Uhr

**Auskunft/Leitung:**

Dora Bickel, 044 860 68 81 und Doris Kälin, 044 860 28 19

**NEUE VAKI-DATEN 2013!!!**



**Auch im 1. Semester 2013 findet das VAKI statt und zwar an folgenden Samstagen:**

- 2. + 9. Februar**
- 2. März**
- 6. + 20. April**
- 25. Mai**
- 1., 15. + 29. Juni**

**Zeit**

jeweils 9.30 – 10.30 Uhr

**Ort**

Turnhalle Schulhaus Wisacher, Hochfelden

**Kontakt/Anmeldung**

Eva Albrecht-Rufer  
Stadlerstr. 9, 8182 Hochfelden  
Tel. 044/862 36 41 oder  
E-Mail eva.albrecht@gmx.ch



**PFLANZENTAU SCHBÖRSE**

**Wann:** Dienstag, 16. April 2013  
14.00 – 17.00 Uhr

**Wo:** Frauenvereinslokal, Obergeschoss Kindergarten Brestenbühl

**Was:** Bringen, holen, tauschen, schnuppern und fachsimpeln unter Hobbygärtnern.

Alles was keinen Platz mehr im Garten hat, erfreut vielleicht nach der Pflanzentauschbörse einen anderen Besitzer. Es dürfen auch Zimmerpflanzen getauscht werden! Ebenfalls Vasen und Töpfe (keine defekten).

Bei allfälligen Fragen:  
E. Albrecht, Telefon 044 860 84 43

*Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.*



**SVH NACHWUCHS- & JUNGSCHÜTZENKURS HOCHFELDEN 2013**



Der Kurs beginnt mit dem Infotag am **23. März 2013, 09.00 – 12.00 Uhr**

**Treffpunkt: Schützenhaus Hochfelden, 08.45 Uhr**

Mitmachen können Knaben und Mädchen ab dem 12. – 20. Lebensjahr.

**Kurze Zusammenfassung des Kursinhalts:**

Theorie über Sicherheiten, Training, Schiesswettkämpfe, Kollegialität, usw.

Die **Kurskosten** von **Fr. 50.00** sind beim ersten Training zu leisten (Versicherung und Lizenz).

Der SVH würde sich freuen über Eure Anmeldung.

**Anmeldeschluss: 16. März 2013**

**Anmelden unter:**

Tel. 044 860 97 01, Fax 044 860 97 15 oder svh@ammann-pflaesterungen.ch

*Mit freundlichen Grüssen  
das SV Hochfelden Team*

**ANMELDUNG**

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Senden an: R. Ammann, Chäslenstrasse 3, 8182 Hochfelden



## NATURSCHUTZ ERLEBEN – DAS INSEKTENHOTEL



**Nun ist die ideale Jahreszeit um sich handwerklich zu betätigen. Wie wäre es beispielsweise mit einem Insektenhotel für den Garten, das dann anfangs März «eröffnet» werden kann? So holen sie sich Nützlinge wie Wildbienen, Hummeln, Florfliegen und diverse Wespen in ihren Garten.**

### Das braucht's

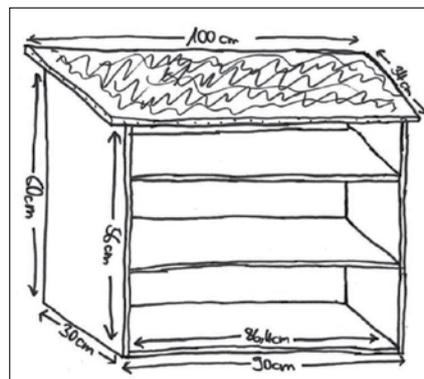
Bretter aus Kiefern-, Fichten- oder Tannenholz sind ideal.

**Wichtig:** das Holz muss unbehandelt sein.

- Dachplatte: 1 Brett  
100 cm x 34 cm x 1.8 cm stark
- Bodenplatte: 1 Brett  
86.4 cm x 30 cm x 1.8 cm stark
- Seitenwände: 2 Bretter, jeweils  
60 cm x 30 cm x 1.8 cm stark,  
eine Länge auf 56 cm abgeschrägt
- Rückwand: 3 Bretter, jeweils  
60 cm x 30 cm x 1.8 cm stark
- Gefache: 2 Bretter, jeweils  
86.4 cm x 30 cm x 1.8 cm stark
- Dachabdeckung: Dachpappe etwa  
110 cm x 44 cm. Alternativ Schilfmatten  
oder halbierte Rundhölzer
- Nägel oder Schrauben zum Zusammenbau
- Nägel zum Befestigen der Dachpappe

### Der Aufbau

Alle Schnittkanten der einzelnen Bauteile mit Sandpapier glätten. Danach die Seitenbretter an das Bodenbrett nageln oder schrauben (dies geht am besten mit Hilfe). Um das wacklige Gestell zu stabilisieren, nageln oder



schrauben sie nun das obere Querbrett (Gefache) an und danach die Rückwand (alle drei Bretter). Nun ist das Gestell schon recht stabil und sollte nicht mehr zusammenklappen. Nageln oder schrauben sie nun noch das zweite Querbrett an und danach das Dachbrett. Decken sie nun das Dachbrett mit der Dachpappe (oder dem von Ihnen gewählten Material) ab und schon ist das Insektenhotel für die verschiedenen Füllungen bereit. Wenn sie möchten, können sie die Aussenwände des Hotels mit Holzschutzlasur bestreichen damit es länger hält. Im Inneren sollten sie darauf aber verzichten!

### Standort und Wartung

Das Insektenhotel können Sie nach ihren Wünschen an einer geschützten Stelle im Garten platzieren. Die Öffnungen der Nisthilfen (Füllungen) sollten möglichst in südöstliche bis südwestliche Richtung zeigen. Zudem ist es ideal (wenn nicht gar zwingend), dass das Hotel an einem sonnigen, trockenen, warmen und möglichst windgeschützten Platz steht. Spätestens Ende Februar, Anfang März sollte das Hotel bezugsbereit sein.

### Was kommt ins Gefache – ein paar Ideen

Wie Sie die Fächer auffüllen wollen, bleibt grundsätzlich ihrer Fantasie überlassen. Wichtig ist, dass vielfältige Angebote vorhanden sind.

**Hartholzblöcke und Baumscheiben:** Können beim Befüllen der Fächer einfach aufeinandergestapelt werden.

**Familienverein Hochfelden (FVH)**NEWS UND ANLÄSSE  
FEBRUAR UND  
MÄRZ 2013

Bohren Sie möglichst viele verschiedene Löcher mit dem Holzbohrer in die Hölzer. Durchmesser von zwei bis zehn Millimeter sind ideal. Zwischen den Löchern sollte ein Abstand von ca. 2 cm bestehen. Geeignete Holzarten sind zum Beispiel Eiche, Buche, Esche, Birke, Apfelbaum oder Ahorn.

**Eingerollte Schilfmatten:** Sind ideale Nisthilfen. Diese bekommt man relativ günstig in jedem Baufachmarkt.

**Loch- und Gitterziegel:** Sehen schön aus und gibt es in den verschiedensten Farben. Die Löcher in den Gitterziegeln sind zu gross für die meisten Wildbienenarten und müssen mit hohlen und markhaltigen Pflanzenstängeln (z.B. Holunder, Forsythie, Brombeere, Himbeere oder Heckenrose) gefüllt werden.

**Totholzstücke:** Diese findet man in jedem Wald. Totholz mit alten Käferfrassgängen, Spalten und Rissen ergeben Quartiere für Holzbiene, Pelzbiene oder Blattschneiderbiene.

**Holzscheite:** Dekorativ und gut aufstapelbar. Die Spalten zwischen den Scheiten ergeben Verstecke für vielerlei Insekten und bieten zudem Baumaterial zum Abnagen für Faltenwespen.

**Weitere Infos**

Die gibt es beim Naturschutzverein Höri-Hochfelden:  
Daniel Zamatorcan  
zama@zama.ch oder  
auf unserer Webseite  
www.nsv-hoeri-hochfelden.ch.

**Laufend:****CHRABEL-TRÄFF**

**Wann:** Wöchentlich, jeweils freitags, ab 09.15 – 11.00 Uhr (ausser Schulferien und Feiertagen)

**Wo:** OG Kindergarten Brestenbühl

**Wer:** Mütter und Väter mit Babies und Kleinkindern bis ca. 3 Jahre

**Ablauf:** gemütliches Beisammensein mit Eltern und Kindern. Spielsachen, ein Znüni, Kaffee und Tee stehen bereit ☺

**Anmeldung:** Nicht nötig

**Kontakt:** Nadja Wullschleger  
Tel. Nr. 079 252 61 85

Schaut doch einfach unverbindlich mal rein, wir freuen uns auf Euch!

**Vorschau:****KINDER-  
BASTELNACHMITTAG,  
MOTTO «FRÜHLING»**

Der Bastelnachmittag für Kinder wird am Mittwoch, 20. März 2013 durchgeführt. Nähere Infos wie Anmeldung (Teilnehmerzahl beschränkt), Ort und Kosten erfolgen zu einem späteren Zeitpunkt per Newsflash oder sind demnächst auf unserer Homepage ersichtlich.

**Rückblick:****VAKI-BACKI**

Am 1. Dezember 2012 wurde in der Waldhütte Hochfelden von Papis und ihrem Nachwuchs fleissig Lebkuchen-Häuschen verziert und dekoriert. Später durften auch die Mamis «die Kunstwerke» bestaunen. Gegen den

Abend kam der Samichlaus mit Schmutzli zu Besuch und überreichte jedem Kind ein Säckli. Es war wiederum ein gelungener und gemütlicher Anlass mit vielen Mitgliedern vom Familienverein. Fotos siehe Rückseite.

**Näheres immer auf unserer  
Homepage:**

[www.familienvereinhochfelden.ch](http://www.familienvereinhochfelden.ch)

Kontaktadresse:

Familienverein Hochfelden (FVH)  
Postfach 120, 8182 Hochfelden

**Präsident:**

Hans Gysel, Tel. 044 862 43 32

**HINWEIS**

**Die Generalversammlung findet am 5. März 2013 um 20.00 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindehauses statt.**

Für den Familienverein Hochfelden,  
Janine Strebel

## Ihr Spezialist für...

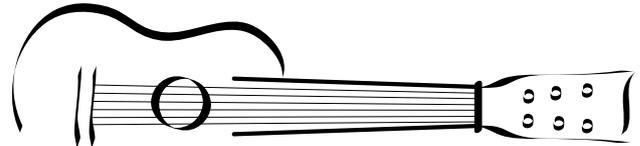
Modische Damentaschen, Reiseartikel  
Mappen, Kleinlederwaren  
Schulrucksäcke, Schirme

Das  
Lederwaren-  
fachgeschäft  
in Bülach

Regula

8180 Bülach  
Kasernenstrasse 7  
Tel.: 044 860 12 53  
Fax: 044 860 85 56  
E-Mail: fischli-buelach@bluewin.ch

# Lederwaren



**URSI'S**  
Gitarrenschnle

Unterricht in Klassik und  
Begleitung für Anfänger,  
Wiedereinsteiger und  
Fortgeschrittene  
in Hochfelden.

Ursi Wieland  
Willenhofstrasse 13 · 8182 Hochfelden · 044 860 57 33

### Öffnungszeiten

[www.milchhuette.ch](http://www.milchhuette.ch)

Montag – Freitag	06.30 – 08.00 Uhr 09.00 – 10.30 Uhr 17.30 – 19.00 Uhr
Samstag	06.30 – 11.00 Uhr 17.30 – 19.00 Uhr
Sonntag	06.30 – 08.00 Uhr 17.30 – 19.00 Uhr

- Hausgemachter Jogurt
- Käseplatten (auf Bestellung)
- Fonduemischungen / Raclettekäse
- Bauernspezialitäten
- Bienenhonig aus der Region
- jeden Dienstagabend  
frisches Bauernbrot

## Milchhütte Hochfelden

**Heidi & Werner Wälle** 044 860 39 57  
**Dora Bickel** 044 860 68 81



**MARTIN GÄHLER**

KAMINFEGERMEISTER  
FEUERUNGSKONTROLLEUR

RINGSTRASSE 5  
8172 NIEDERGLATT

TEL 044 850 25 05  
FAX 044 850 34 94  
ma.gaehler@bluewin.ch

Vorhänge, und Vorhangsysteme  
Plisse und Vertikaljalousien  
Teppiche und Bodenbeläge  
Polstermöbel auffrischen und  
neu beziehen aus eigenem Atelier  
Bettwäsche, Tischwäsche und Frottierwäsche

Von Ihrem  
Fachmann  
für den  
Wohnbereich

Peter

8180 Bülach  
Kasernenstrasse 7  
Tel.: 044 860 12 53  
Fax: 044 860 85 56  
E-Mail: fischli-buelach@bluewin.ch

# Innendekorationen

## Leistung super, Qualität super – einfach Sutter!

- Kundenservice
- Umbauten
- Reparaturen von Holz  
und Beschlägen
- Glaserarbeiten

Bülach/Hochfelden  
Telefon 044 862 46 00  
mail@schreinerei-sutter.ch

**sutter gmbh**   
schreinerei & mobile werkstatt

mobil – flexibel – effizient

# VEREINE & ORGANISATIONEN / INFORMATIONEN



«Dieses Jahr  
läuft's rund!»



**Adresse:** Allmendstrasse 1, 8180 Bülach, [www.alterszentrum-buelach.ch](http://www.alterszentrum-buelach.ch)

**Restaurant:** «Im Grampen» ist täglich von 8.00 – 19.00 Uhr für Sie geöffnet (365 Tage)  
Reservationen über Telefon 043 411 37 40

## VERANSTALTUNGEN FEBRUAR / MÄRZ 2013

Freitag	1. Februar	20.15 Uhr	JazzInn im Grampen: «Paolo TomelleriSextet»	Surber-Saal
Sonntag	3. Februar	ab 14.00 Uhr	Stubete mit den Brunngässlern	Surber-Saal
Freitag	8. Februar	14.30 Uhr	Diavortrag von Samuel Haldemann: Andalusien: Das arabische Erbe	Surber-Saal
Samstag	9. Februar	ab 14.00 Uhr	Stubete mit den Brunngässlern	Surber-Saal
Sonntag	10. Februar	10.00 Uhr	Philosophie-Treff	Mehrzweckraum
Donnerstag	14. Februar	14.00 Uhr	Jassen	Restaurant
Freitag	15. Februar	20.15 Uhr	JazzInn im Grampen: «Paolo Alderighi&Stephanie Trick»	Surber-Saal
Montag	18. Februar	18.30 Uhr	Fibro-Treff Oase Bülach	Aufenthalt 2. OG
Dienstag	19. Februar	18.30 Uhr	Heilige Messe	Aufenthalt 3. OG
Mittwoch	27. Februar	15.30 Uhr	Gemeinsames Singen im Alterszentrum	Surber-Saal
Donnerstag	28. Februar	14.00 Uhr	Jassen	Restaurant
Donnerstag	28. Februar	15.00 Uhr	«Die unsichtbare Sammlung» von Stefan Zweig, Lesung von Burkhard Heiland	Surber-Saal
Freitag	1. März	20.15 Uhr	JazzInn im Grampen: «Memorial Swing Quartet plus One»	Surber-Saal
Sonntag	3. März	14.30 Uhr	Konzert Airportörgeler zum Tag der Kranken	Surber-Saal
Montag	4. März	14.00 Uhr	Tanznachmittag 50+ mit den «oldfriends»	Restaurant
Dienstag	5. März	15.00 Uhr	Jurij Maruk und sein Ensemble «Voskresenije» St. Petersburg	Surber-Saal
Freitag	8. März	14.30 Uhr	Duo Heinz und Heinz	Restaurant
Sonntag	10. März	10.00 Uhr	Philosophie-Treff	Mehrzweckraum
Dienstag	12. März	19.00 Uhr	Generalversammlung IG Alter	Surber-Saal
Donnerstag	14. März	14.00 Uhr	Jassen	Restaurant
Samstag	16. März	20.15 Uhr	JazzInn im Grampen: «International Hot Jazz Quartet»	Surber-Saal
Montag	18. März	18.30 Uhr	Fibro-Treff Oase Bülach	Aufenthalt 2. OG
Freitag	22. März	14.30 Uhr	Klavierkonzert mit Shirin Wälchli	Surber-Saal
Mittwoch	27. März	15.30 Uhr	Gemeinsames Singen im Alterszentrum	Surber-Saal
Donnerstag	28. März	14.00 Uhr	Jassen	Restaurant

## VORSCHAU APRIL 2013

Freitag	5. April	15.00 Uhr	Konzert mit dem Duo Accento	Surber-Saal
Montag	8. April	14.00 Uhr	Tanznachmittag 50+ mit den «Strassberg Oldies»	Restaurant

# INFORMATIONEN

## VERANSTALTUNGSKALENDER

### FEBRUAR

- 1. **Generalversammlung** —● Wer: Frauenverein  
—● Wo: Vereinslokal
- 1. **Generalversammlung** —● Wer: Männerriege  
—● Wo: Restaurant Frohsinn
- 24. **Gottesdienst**

### MÄRZ

- 1. **Generalversammlung** —● Wer: Füürsprützeug  
—● Wo: Restaurant Frohsinn
- 1. **Sprechstunde des Gemeindepräsidenten** —● Wer: Gemeindepräsident  
—● Wo: Gemeindehaus, 1. Stock
- 3. **Abstimmungssonntag**
- 5. **Generalversammlung** —● Wer: Familienverein  
—● Wo: Gemeindehaus
- 8. **Generalversammlung** —● Wer: Schiessverein  
—● Wo: Restaurant Rosengarten
- 9. **Chränzli** —● Wer: Turnerfamilie  
—● Wo: Schulhaus Wisacher
- 15. **Generalversammlung NSV** —● Wer: Naturschutzverein Höri-Hochfelden  
—● Wo: Boccia-Club, Höri
- 16. **Chränzli** —● Wer: Turnerfamilie  
—● Wo: Schulhaus Wisacher
- 16. **Tech. Leiterkurse Aktive** —● Wer: Turnverein  
—● Wo: Urdorf
- 16. **Regionalkonferenz GLZ** —● Wer: Turnverein  
—● Wo: Urdorf
- 16. **Fötzeliaktion**
- 20. **Kinder Bastelnachmittag** —● Wer: Familienverein  
**Motto «Frühling»** —● Wo: Schulhaus
- 21. **Generalversammlung** —● Wer: Männerchor
- 22. **Häckselaktion**
- 29. **Gottesdienst**

## elternbildung kanton zürich



[www.elternbildung.zh.ch](http://www.elternbildung.zh.ch)

## RECHTSAUSKUNFT

Unentgeltliche Rechtsauskunft

### Sprechstunden

Hans-Haller-Gasse 9 in Bülach  
Montags von 17.30 bis 19.00 Uhr  
4. + 25. Februar 2013  
11. + 25. März 2013

Bezirksgericht Bülach,  
Spitalstrasse 13  
Montag und Freitag  
von 14.00 bis 16.30 Uhr

volks hochschule des kantons zürich

Stadt Bülach

[www.volkshochschule-buelach.ch](http://www.volkshochschule-buelach.ch)

## I M P R E S S U M

Redaktion: Gemeindeverwaltung, Gemeindehausstr.4, 8182 Hochfelden, info@hochfelden.ch | Titelfoto: Claudia Dietrich | Layout: permanum gmbh, Dielsdorf | Druck: Pfister Druck AG, Bülach | Gedruckt auf umweltfreundliches, holzfreies Papier, hergestellt aus 50% Altpapierfasern und 50% chlorfrei gebleichten Zellstoffen. | Redaktionsschluss: 19.03.2013 mittags um 12.00 Uhr (17.05.2013, 17.07.2013)

Inserate/Private: Kleininserate ..... ( 88 mm x 55 mm) ..... Fr. 20.–  
für gratis abzugebende Gegenstände ..... ( 88 mm x 55 mm) ..... gratis

Werbeinserate: 1/8 Seite quer ..... ( 88 mm x 55 mm) ..... Fr. 40.–  
1/1 Seite ..... (180 mm x 232 mm) ..... Fr. 220.–  
1/2 Seite quer ..... (180 mm x 114 mm) ..... Fr. 110.–  
1/2 hoch ..... ( 88 mm x 232 mm) ..... Fr. 110.–  
1/4 Seite quer ..... (180 mm x 55 mm) ..... Fr. 50.–  
1/4 hoch ..... ( 88 mm x 114 mm) ..... Fr. 55.–

Wiederholungsrabatt: 15% (bei 6 aufeinanderfolgenden Inseraten)

Druckvorlagen: Originalvorlagen schwarz/weiss (bitte keine Fotokopien)



## Gesangsunterricht / Stimmbildung für Jugendliche und Erwachsene

... die Stimme gezielt aktiv bilden  
... oder einfach nur zum Spass trainieren  
... qualifizierter Unterricht durch  
dipl. Gesangspädagogin / Sängerin  
... [www.creamusigogica.ch](http://www.creamusigogica.ch)  
... Hochfelden / 044-862 67 84



## Praxis für Fusspflege und Massagen

**Monika und Marino Coradazzi**

Wisacherstrasse 2a  
8182 Hochfelden

Fon 043 928 03 34  
E-Mail [m.coradazzi@bluewin.ch](mailto:m.coradazzi@bluewin.ch)

# Baroc

RENÉ'S WEINE

Der  
Wein  
ist  
Zeit;  
denn  
sie  
macht  
den  
Wein.

**Öffnungszeiten**  
Di – Fr 10.00 - 12.00h  
14.15 - 18.30h  
Sa 09.30 - 16.00h

Poststr. 24 | 8180 Bülach  
044 862 66 50  
[www.bar-oc.ch](http://www.bar-oc.ch)



# CHRISTBAUM-MARKT 2012

Event-Team



# VAKI-BACKI 2012

Familienverein (FVH)

